

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Ortsrat Gleidingen

Drucksachen-Nr.: 191/2010/1

am 07.12.2010

TOP:

**Sanierung der Nordstraße- Anfrage der CDU-Ortsratsfraktion
- Stellungnahme der Verwaltung**

Die einzelnen Punkte der Anfrage sind durchnummeriert worden und werden wie folgt beantwortet:

Zu 1)

Die eingebauten Steine wurden von der Stadt Laatzen ausgewählt und waren Bestandteil der Ausschreibung.

Zu2)

Es wird von einer normalen Lebensdauer der Steine ausgegangen, die bei 50 bis 60 Jahren liegt.

Zu3)

Die Abnahme der Arbeiten erfolgte am 06.04.2010.

Zu 4)

Es wurden keine Schäden an den Steinen festgestellt, die durch Frost hervorgerufen sind. Die einzigen Schäden, die festzustellen sind, sind auf mechanische Bearbeitung der Steine mit „Eispickeln“ zurückzuführen. Diese Schäden stellen keinen Mangel dar.

Zu 5)

Beim Verlegen der Steine wurden Einschlüsse von kleinen Steinen in der Oberfläche bis 5 mm, festgestellt. Die Steine wurden durch den Hersteller der Steine ausgetauscht.

Zu 6)

Die normale Nutzung der Straße verursacht keine Absplitterung an den Steinkanten. Es hat aber Fälle gegeben, wo es aufgrund der Verlegung zu Absplitterungen gekommen ist. Diese Steine wurden ausgetauscht.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 664 Wen				

Zu 7)

Alle angesprochenen Beschädigungen an den Steinen hätten auch bei dem Gebrauch anderer Steine auftreten können.

Zu 8)

Die Kosten für das Auswechseln der Steine hat der Hersteller getragen. Erfahrungsgemäß treten Mängel an den Steinen in den ersten 2 Jahren auf. Die Gewährleistung beträgt 4 Jahre. Nach Ablauf der Gewährleistung trägt die Stadt Laatzen die Kosten für Reparaturarbeiten.

Zu 9)

Die Arbeiten wurden bis auf einen kleinen Rest abgerechnet. Zur Zeit wird die Schlussrechnung geprüft.

Zu 10)

Für den Ausbau Am Steinacker und Immengarten wurden die gleichen Steine verwendet. Ähnliche Mängel konnten nicht festgestellt werden. Die Pflastersteine aus der Baumaßnahme Nordstraße wurden am 23.09.2009, kurz nachdem festgestellt worden ist, dass die Steine kleine Einschlüsse in der Oberfläche aufweisen, durch das Prüflabor beim Güteschutz Nord e.V. , auf Abriebwiderstand, Frost-Tausalzwiderstand und Spaltzugfestigkeit geprüft. Die Pflastersteine entsprachen in den geprüften Eigenschaften den Anforderungen.

Im Auftrag

Dürr